

TIM KAMRAD

26. Januar 2019

Stuttgart Im Wizemann

Down & Up Tour 2018

Gast: Julian Philipp David

„Wo ein Wille ist, ist auch ein Weg“, ein Sprichwort welches sich **TIM KAMRAD** nicht nur zu Herzen genommen sondern auch mit Bravour umgesetzt hat.

Tim wächst in Velbert-Langenberg, im Herzen des Niederbergischen Landes (NRW) auf. Sein Vater führt ihn an die Gitarre heran und mit fünf lernt er bereits den Umgang mit dem Instrument. Gemeinsam verwandeln sie das Wohnzimmer in eine Bühne und spielen „Twist and Shout“ ebenso leidenschaftlich, wie all die anderen Songs der Beatles, bis heute eine von Tims Lieblingsbands. Schon in der Grundschule zeigt sich schnell, dass die musikalische Früherziehung hier auf fruchtbaren Boden trifft. Motiviert von seinem Lehrer beginnt er eigene Songs zu schreiben, erst in einer Art „Fantasie-Englisch“ und mit dem Wechsel zum Gymnasium werden daraus eindrucksvolle englische Songs. Ebenso ehrgeizig wie er an seiner Musik feilt, hängt er sich auch in seine schulische Laufbahn und besteht sein Abi mit einem Einserdurchschnitt. Danach steht für ihn fest, dass er professionell Musik machen möchte, was ihm ungläubiges Stauen und den Ratschlag einbringt, doch erst mal was Richtiges zu lernen.

Doch er lässt sich nicht beirren und beginnt erste Aufnahmen für seine EP „Changes“ zu machen, die jedoch mit zahlreichen Absagen quittiert werden. Dennoch investiert er sein gesamtes Ersparnis und bringt die EP selbst auf den Markt. „Andere kauften sich ein Auto, ich produzierte und veröffentlichte eben meine Platte“. Dieser Mut wurde belohnt und brachte ihm nicht nur die Aufmerksamkeit der Medien sondern 2017 auch einen Plattenvertrag sowie ein professionelles Management- und Booking Team ein.

Mit 19 Jahren die eigene EP, mit 20 das Debüt-Album, der nächste konsequente Schritt für Tim. Gemeinsam mit Wolfgang Stach (Maarweg Studios), Markus Schlichtherle (Kanal 24), Patrick Salmay & Ricardo Munoz (Boogie Park Studios) und Jochen Naaf (Topspin Hangar) wurde eloquent am Albumerstling gearbeitet. Herausgekommen ist ein Longplayer mit großer Offenheit für verschiedene Musikrichtungen, ausdrucksstarken und wohlüberlegten Texten sowie einer Stimme, die zwischen erwachsener Reife und jungem Sturm und Drang changiert. Kurz gesagt, eine Musik die gespickt ist aus verschiedenen Elementen der Popmusik vergangener und aktueller Jahrzehnte, denn Musik ist für ihn Lebenselixier. „Musik ist das Thema, das sich die ganze Zeit um mich herum bewegt – wenn ich nicht gerade selbst Musik mache und Songs schreibe, beschäftige ich mich mit Sounds aktueller und älterer Produktionen, lese Artikel über Songwriting oder schaue einfach die weltweiten Charts durch.“

„Down & Up“ ist der Titel, des am 02.03.18 erscheinenden Albums und der Song mit der zentralen Message. „Es ist mein kleiner Slogan, der sich durch die vielen Leute begründet die mir erzählen wollten, was ich denn tun soll.“ Man hört jedem Song die Mischung, aus seiner Begeisterung für die Musik der 60er und 70er Jahre, kombiniert mit klassischen Rock und Pop Sounds und der Inspiration von Funk und Blues, die ihnen internationales Flair verleihen. Dazu seine charakteristische Stimme, im Wechsel zwischen Falsetto und Bruststimme.

Mit **TIM KAMRAD** kommt kein neuer deutscher Befindlichkeitsmusiker daher sondern ein Charakter, der weiß wer er ist und was er will. Und trotz seiner Jugend besitzt er ein geradezu erwachsenes Charisma was beeindruckt, ebenso wie seine originäre Stimme, die durch Stilvielfalt besticht. Ab März wird sein Publikum noch wachsen, wenn er mit Sunrise Avenue auf Arenatour geht. Mit seinem Debütalbum „Down & Up“ im Gepäck ist **TIM KAMRAD** im September 2018 auf seiner ersten eigenen Tournee durch Deutschland, Österreich und der Schweiz live zu erleben. Wie gesagt: „Wo ein Wille ist, ist auch ein Weg“!

timkamrad.com

[Video „Ruin Me“](#)